

NIEDERSCHRIFT

über die Dringlichkeitssitzung des Ortsgemeinderates St. Thomas am Freitag, 31.05.2024, 19 Uhr, am Ereignisort Erdrutsch Verbindungsstraße nach St. Johann

TEILNEHMER

Vorsitzender

HÖSER Rudolf, Ortsbürgermeister

Ratsmitglieder

DICHTER Sven REINHARD Michael DIEKMANN Jürgen SCHMIDT Ottmar KNUBERTZ Thomas

Auf Einladung

DICHTER Lothar (Wehrführer OG St. Thomas)
DIEKMANN Jonas (Stellv. Wehrführer OG St. Thomas)

Entschuldigt

SCHWARZ Armin

Verwaltung

Zu der Dringlichkeitssitzung des Ortsgemeinderates St. Thomas wurden die Ratsmitglieder gem. § 34 (3) der GemO am 31.05.2024 per E-Mail eingeladen. Auf die Dringlichkeit wurde hingewiesen. Sie ergibt sich aus dem Schadensereignis vom Vorabend, 30.05.2024, 20:10 Uhr, bei dem durch einen Erdrutsch die gemeindeeigene Verbindungsstraße von Zendscheid zum St. Thomaser Ortsteil St. Johann unpassierbar wurde.

TAGESORDNUNG

- 1. Informationen zum aktuellen Sachstand (Lagebeschreibung)
- 2. Beratung und Beschlussfassung zu erforderlichen Sofortmaßnahmen
- Verschiedenes

Zu TOP 1 Informationen zum aktuellen Sachstand (Lagebeschreibung)

OBM Rudolf Höser berichtete zu den am Ereignistag erfolgten Sofortmaßnahmen und über den aktuellen Sachstand.

Der OBM wurde am 30.05.2024 gegen 20:10 Uhr von einem Anwohner des Ortsteils St. Johann telefonisch über das Schadensereignis informiert. Er traf gegen 20:30 Uhr an dem Ereignisort ein. Nach einer Erstbeurteilung wurde folgendes sofort veranlasst:

- Die Abfahrt nach St. Johann wurde sofort gesperrt und damit Einfahrten in den Gefahrenbereich verhindert.
- Die Anwohner des Ortsteils St. Johann wurden aufgefordert, ihre Fahrzeuge (Pkw) zum Scheitelpunkt der Verbindungsstraße in Richtung Zendscheid zu verbringen.
- Die Schadstelle wurde fotografisch dokumentiert.
- Am 31.05.2024 um 00:02 Uhr wurden folgende Adressaten per E-Mail über das Schadenereignis informiert: Ratsmitglieder OG St. Thomas, VG Bitburger Land, Polizeiinspektion Bitburg, Abfallentsorger A.R.T. Trier.
- Auf der Internetseite der Ortsgemeinde wurde ein Informationsportal für die Bürgerinnen und Bürger eingerichtet.

Lagebeschreibung am 31.05.2024

- Um 08:50 Uhr meldete sich Herr Wilhelm SONNEN (Zendscheid), dass sich der betroffenen Geländebereich talseitig der Schadstelle in seinem Besitz befindet.
- Um 11:42 Uhr blieb ein Anruf beim Leiter des Forstamtes Bitburg
 (WEIS) zwecks Abstimmung Nutzung Ausweichroute über Waldweg
 von St. Thomas in Richtung St. Johann erfolglos. Herr WEIS war nicht
 erreichbar und die Mobilfunkbox war abgeschaltet.
- Um 11:43 Uhr blieb ein Anruf beim Ansprechpartner von WestNetz (Jens SACHS) ebenfalls erfolglos. WestNetz hat derzeit eine Baustelle im Ortsteil St. Johann und auf eine Zufahrt angewiesen.
- Um 12:10 Uhr wurde, da sich bis dahin niemand von der VG Bitburger Land gemeldet hatte, die Verwaltung in Bitburg aufgesucht. Vor Ort wurde der Leiter der Bauabteilung Wolfgang KLAAS angetroffen. Ihm

war die Lage durch Lesen der E-Mail bekannt. Das weitere Vorgehen wurde besprochen. Es wurde vereinbart, einen **Ortstermin am Dienstag, 04.06.2024 um 11 Uhr** durchzuführen. Teilnehmer: **KLAAS** (VG), **BANZ** (*LBM*), HÖSER (*OBM OG*). Des Weiteren wird seitens der OG versucht, den bergseitigen Waldbesitzer (**BEGON**) zu terminieren, um ihn in die Vorgespräche zwecks Straßenumleitung einzubeziehen. Hierfür werden ggf. Teile seiner Waldflächen benötigt.

- Um 15:05 Uhr wurde Herr BEGON tel. erreicht und um Teilnahme am Ortstermin gebeten.
- Im 16:20 Uhr Rückruf vom Leiter Forstamt Bitburg (WEIS): Informationsweitergabe und kurze Vorabsprache. Seitens des Forstamtes wird grundsätzlich gestattet, das Rettungsfahrzeuge über die Verbindung von St. Thomas über die Forstwirtschaftswege erfolgen kann. Für Gestattung des Individualverkehrs sieht Herr WEIS Gesprächsbedarf. Er versucht am OT am Dienstag teilzunehmen.
- Bis 18:30 Uhr gab es keine Rückmeldung seitens des LBM Gerolstein.

Zu TOP 2 Beratung und Beschlussfassung zu erforderlichen Sofortmaßnahmen Es wurde über das weitere Vorgehen beraten. Dabei wurde festgehalten, dass als wichtigste Maßnahmen die Regelungen für die Alltagsversorgung der Bürgerinnen und Bürger im Ortsteil St. Johann voranzutreiben ist. Dazu zählen:

- Sicherstellung offener Rettungswege (ist über die Einsatzleitstelle geregelt mit Zufahrt über Waldwirtschaftswege der Landesforsten aus Richtung St. Thomas in Richtung St. Johann).
- Regelung der Zufahrt für Privatfahrten (derzeit noch offen).
- Regelung für Ver- und Entsorgungsfahrzeuge (derzeit noch offen, A.R.T. Trier ist wegen Müllentsorgung über Straßensperrung informiert, telefonische Abklärung der Regelung für Dienstag, 04.06.2024 erfolgt durch den Vorsitzenden am Montag, 03.06.2024, Postzustellung Regelung noch offen).

Der Vorsitzende teilte mit, dass in Zusammenarbeit mit der VG Bitburger Land (KLASS) ein Ortstermin für Dienstag, 04.06.2024 um 11:00 Uhr vereinbart wurde. Daran teilnehmen werden OBM HÖSER, Wolfgang KLAAS (VG), ein Vertreter des LBM, Jens SACHS (WestNetz) und ggf. weitere Vertreter beteiligter Stellen. Um Teilnahme eines Vertreters der KNE kümmert sich der

Vorsitzende (KNE hat in der betroffenen Straße eine Wasserversorgungsleitung verlegt).

Es bestand Einigkeit in der Frage, dass die Schadenbeseitigung eine größere Maßnahme mit längerer zeitlicher Dauer darstellt. Die weitere Vorgehensweise kann seitens des OGR und zum jetzigen Zeitpunkt nicht festgelegt werden.

Diesbezüglich soll zunächst das Ergebnis des für Dienstag, 04.06.2024 anberaumten Ortstermins abgewartet werden. Beschlüsse wurden keine gefasst.

Zu TOP 3 Verschiedenes

Kein Beitrag.

Ende der Sitzung: 20:00 Uhr		
Vorsitzender und Schriftführer		Ratsmitglieder
	•	